

## **Allweiler schafft neuen Status für Statoren**

**(Radolfzell/Bottrop) Die Allweiler AG verlegt ihre Statorenfertigung von Hamburg nach Bottrop. Ab September produziert das Unternehmen alle Statoren für seine Exzentrerschneckenpumpen im Werk Bottrop. Hier sorgen ein neuer Maschinenpark und beschleunigte Produktionsabläufe für optimale Bedingungen.**

Mit dem Umzug der Statorenfertigung ergeben sich kürzere Wege. Denn in Bottrop werden auch die Exzentrerschneckenpumpen gebaut. Außerdem hat Allweiler bei dieser Gelegenheit in modernste Maschinen mit neuesten Technologien investiert und die Produktionsabläufe optimiert. Hinzu kommt der Glücksfall, dass alle Mitarbeiter mit nach Bottrop kommen. Damit bleiben das Know-how und die Erfahrung des eingespielten Teams erhalten.

Dies ist wichtig, da die Statoren je nach Förderaufgabe und Medium aus unterschiedlichen Elastomeren hergestellt und genau abgestimmt werden müssen. Exakte Anpassung ist Voraussetzung dafür, dass die Pumpen lange wartungs- und verschleißfrei arbeiten. Neben fünf Standard-Qualitäten benötigt man 14 weitere, um spezielle Förderaufgaben zu lösen. Solche Aufgaben erfüllen etwa 20 bis 30 Prozent der weltweit jährlich ca. 10 000 ausgelieferten Exzentrerschneckenpumpen.

Bereits 2005 hatte die Allweiler AG Teile der New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG übernommen, um die Statoren für ihre Exzentrerschneckenpumpen selbst zu produzieren. Damit stellte das Unternehmen sicher, dass diese wichtigen Komponenten immer in deutscher Qualität gefertigt werden. Auch seltene Werkstoffkombinationen und Dimensionen werden schnell und zuverlässig zur Verfügung gestellt.

„Die Verlagerung nach Bottrop versetzt uns in die Lage, auf Wunsch innerhalb von 48 Stunden zu liefern“, so Dr. Ernst Raphael, Geschäftsbereichsleiter Bottrop.

Aufgrund der hohen Ansprüche an Qualität, individuelle Anpassung von Werkstoffen und Maßen sowie Schnelligkeit und Zuverlässigkeit produziert Allweiler lieber selbst – „Made in Germany“.

Kontakt:

Jörg Gertz  
Allweiler AG  
Kirchhellener Ring 77-79  
D-46244 Bottrop  
Tel.: +49 (0)2045 966-652  
Fax: +49 (0)2045 966-679  
E-Mail: [j.gertz@allweiler.de](mailto:j.gertz@allweiler.de)  
Internet: [www.allweiler.de](http://www.allweiler.de)

Ansprechpartner für  
Redaktionen

Dr. Kurt Christian Tennstädt  
TennCom AG  
Hohentwielstr. 4a  
D-78315 Radolfzell  
Tel.: +49 (0)7732 – 95 39 30  
Fax: +49 (0)7732 – 95 39 39  
E-Mail: [info@tenncom.de](mailto:info@tenncom.de)

Möchten Sie unsere  
Presseinformationen künftig  
per E-Mail erhalten?  
E-Mail an [info@tenncom.de](mailto:info@tenncom.de)  
genügt.

---

**Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen („Forward-looking statements“):**

Dieser Text enthält Aussagen über künftige Entwicklungen, einschließlich solcher im Sinne des „Private Securities Litigation Reform Act of 1995“ der Vereinigten Staaten von Amerika. Dies schließt Aussagen zu den Plänen, Zielen, Erwartungen und Absichten von Colfax sowie andere Aussagen ein, die nicht historische oder aktuelle Fakten sind, beschränkt sich jedoch nicht darauf. Grundlage für vorausschauende Aussagen sind die derzeitigen Erwartungen von Colfax. Sie beziehen Risiken und Unsicherheiten mit ein, durch die tatsächliche Ergebnisse erheblich von Ergebnissen abweichen können, die explizit oder implizit in solchen vorausschauenden Aussagen beschrieben wurden. Faktoren, durch die Ergebnisse erheblich von den momentanen Erwartungen abweichen können schließen Ereignisse, die im Registration Statement von Colfax in Formular S-1 im Abschnitt „Risikofaktoren“ und in anderen der U.S. Securities and Exchange Commission zugewandten Berichten genannt werden, ein, beschränken sich jedoch nicht darauf. Außerdem basieren diese Voraussagen auf einer Reihe von Annahmen, die veränderlich sind. Die Aussagen dieses Presstextes sind nur zum jetzigen Zeitpunkt gültig. Colfax lehnt jegliche Verpflichtung ab, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren.

**Contact:**

Mitzi Reynolds, Vice President Investor Relations, Colfax Corporation  
804-327-5689

---

**Über Allweiler**

Die Allweiler AG ist der älteste deutsche Pumpenhersteller (gegr. 1860) und europäischer Markt- und Technologieführer bei Kreisell-, Propeller-, Schraubenspindel-, Exzentrerschnecken-, Zahnrad-, Kreiskolbenpumpen und Mazeratoren sowie Schlauchpumpen. Die Allweiler AG besitzt eine eigene Gießerei und erstellt betriebsfertige Brennstoff-, Schmieröl- und Spülwasseranlagen. In Deutschland hat die Allweiler AG ihren Hauptsitz in Radolfzell am Bodensee und eine bedeutende Produktionsstätte in Bottrop. Seit 1998 ist die Allweiler AG Teil der Colfax Corp., die weltweit führend in der Entwicklung, Konstruktion, Herstellung und der Instandhaltung von Pumpen ist. Zur Colfax Corp. gehören acht führende Pumpenhersteller, die weltweit Lösungen für anspruchsvollste Förderaufgaben bereitstellen.

Kontakt:  
Jörg Gertz  
Allweiler AG  
Kirchhellener Ring 77-79  
D-46244 Bottrop  
Tel.: +49 (0)2045 966-652  
Fax: +49 (0)2045 966-679  
E-Mail: j.gertz@allweiler.de  
Internet: www.allweiler.de

Ansprechpartner für Redaktionen  
Dr. Kurt Christian Tennstädt  
TennCom AG  
Hohentwielstr. 4a  
D-78315 Radolfzell  
Tel.: +49 (0)7732 – 95 39 30  
Fax: +49 (0)7732 – 95 39 39  
E-Mail: info@tenncom.de

Möchten Sie unsere  
Presseinformationen künftig  
per E-Mail erhalten?  
E-Mail an [info@tenncom.de](mailto:info@tenncom.de)  
genügt.